Engineer

Plattformarchitektur

21 Leistungen

Die Teile Ihres Systems verbinden

Die unter „Plattformarchitektur“ gesammelten Arbeiten zeigen einen Teil eines funktionierenden Systems. Wir können helfen, diesen Teil mit dem Rest Ihres Betriebs zu verbinden. Die Struktur eines Systems wird zuerst auf dem Papier durchdacht, damit die Teile zusammenpassen und die Kosten feststehen, bevor die erste Zeile Code entsteht.

Unsere Leistungen entdecken Kontakt aufnehmen →

Eine vergleichbare Herausforderung finden

Folgen Sie einem Beispiel, das Ihrer Situation ähnelt. Die Rückschau beschreibt die Entscheidungen hinter dem Ergebnis und geht über die bloße Technologiebezeichnung hinaus. Ein Infrastrukturplan für 14 Abteilungen — 14 Forschungsabteilungen mit einem gemeinsamen Infrastrukturplan

Ein Infrastrukturplan für 14 Abteilungen Kontakt aufnehmen →

Ein Infrastrukturplan für 14 Abteilungen

Ein umfassendes Infrastrukturrahmenwerk für ein Forschungsinstitut mit 14 Abteilungen entworfen, mit flexiblen Modulen, einheitlichen Datenpipelines und strukturierten Supportstrategien für eine langfristige Nutzung.

100 PostgreSQL/MS-SQL/BigQuery-Warehouses

100 Data-Warehouse-Datenbanken in PostgreSQL, MS SQL und Google BigQuery mit überwiegend GIS- und Zeitreihendaten konzipiert, aufgebaut und verwaltet sowie Performance und Skalierbarkeit optimiert.

GIS-Kartenprodukt zu 10-fachem Umsatz geführt

Die Softwareentwicklung einer GIS-Kartenanwendung geleitet, den Umsatz um das 10-Fache gesteigert und das Produkt als zentralen Datenbestand positioniert.

Full-Stack-GIS-Kartenentwicklung geleitet

Die Full-Stack-Entwicklung einer GIS-Kartenanwendung mit PostgreSQL, Mapbox, ReactJS und NodeJS geleitet und eine integrierte Lösung umgesetzt.

Abläufe überarbeitet und 8.000 Stunden eingespart

Interne Abläufe überarbeitet und durch bessere Softwarearchitektur, Systeme und Terminplanung 8.000 Stunden eingespart.

Ein Kartenprodukt durchgängig verantwortet

Infrastruktur, Datenverarbeitung und eine Kartenanwendung über 2 Jahre konzipiert, entwickelt und betreut, einschließlich Softwareauslieferung und betrieblicher Wartung.

Infrastruktur vereinfacht und AWS verlassen

Die Infrastruktur eines internationalen Kunden überarbeitet, ungenutzte Dienste entfernt, Kapazitäten angepasst und Workloads von AWS weg verlagert. Die Gründerin berichtet von einer Senkung der Cloudkosten um den Faktor 10 ohne Produktivitätsverlust.

Eine maritime Plattform mit klaren Systemgrenzen

Eine geschichtete maritime Plattform mit getrenntem Next.js-PWA-Frontend, Go-API (Huma/Fiber) und PostgreSQL-Funktionsschicht entworfen und sämtliche Geschäftslogik in der Datenbank gehalten.

JSON direkt von Postgres an die API geleitet

Eine JSON-Passthrough-Architektur entworfen, in der PostgreSQL-Funktionen vollständiges JSON zurückgeben, das die Go-API unverändert weiterreicht; damit entfällt die zwischenzeitliche Deserialisierung und das Frontend bleibt von Schemaänderungen entkoppelt.

Organisationswechsel für Nutzer entwickelt

Einen Wechsel des Organisationskontexts mit clientseitigem localStorage und serverseitiger Cookie-Spiegelung entworfen, sodass Nutzer im Namen verwalteter Organisationen handeln können, während das Prinzip minimaler Berechtigungen gilt.

API auf Huma v2 migriert, 100 % Übereinstimmung

Die HTTP-API von Fiber auf Huma v2 migriert — 649 Pfade und 760 Operationen — und eine vollständige Übereinstimmung (100 %) zwischen den registrierten Serverrouten und der veröffentlichten OpenAPI-Beschreibung erreicht und beibehalten.

PostgreSQL-Datenschicht mit Funktionen entworfen

Eine PostgreSQL-Datenschicht nach dem Function-first-Prinzip entworfen — 1.275 gespeicherte Funktionen in 34 Schemata — sodass jeder Lese- und Schreibzugriff über eine gezielt berechtigbare Funktion statt über eine Tabelle erfolgt.

348 Tabellen in 34 Postgres-Schemata modelliert

Die maritime Domäne in 348 normalisierten Tabellen über 34 PostgreSQL-Schemata modelliert — Fachkräfte, Unternehmen, Schiffe, Stellen, Bewertungen und weitere Bereiche — mit SMALLINT-Nachschlagetabellen und UUID-v7-Schlüsseln.

Azure-Infrastruktur als Code provisioniert

Azure-Infrastruktur mit Bicep als Code provisioniert — Container Apps, PostgreSQL Flexible Server, Front Door/WAF und Netzwerke — für Entwicklungs-, Staging- und Produktivumgebung.

Next.js-16-Frontend: SSR, SSG und CSR entwickelt

Das Next.js-16-Frontend mit bewusst gewählten SSR-, SSG- und CSR-Strategien sowie einer wiederverwendbaren Factory für vorab geladene Serverseiten entwickelt, die die N+1-Abfragekaskade auf jeder umgestellten authentifizierten Seite beseitigt.

Anwendung mit Nonce-basierter CSP gehärtet

Die Anwendung mit Nonce-basierter CSP, HSTS, SameSite-Cookies, Datenbankrollen mit minimalen Berechtigungen und erneuten serverseitigen Zugangsprüfungen gehärtet.

Technische Grundlagen der Plattform festgelegt

Die grundlegenden Plattformentscheidungen in den Wochen nach der Eröffnung des Repositorys im November 2025 festgelegt — Schichtenarchitektur, datenbankzentrierter Datenzugriff und Warnungsfreiheit — die neun Monate später weiterhin gelten.

Infrastruktur entwickelt, die Jahre später läuft

Neue Infrastrukturfunktionen für interne und externe Systeme geplant und umgesetzt und dabei langlebige Lösungen geschaffen, die Jahre später mit minimalen Änderungen weiterlaufen.

Die gesamte Kerninfrastruktur neu aufgebaut

Als eine der ersten Mitarbeiterinnen die gesamte Kerninfrastruktur und die unterstützenden Prozesse eines Green-Energy-SaaS-Start-ups von Grund auf entworfen und aufgebaut und damit die Grundlage für schnelles Wachstum gelegt.

Infrastruktur in einem Repository definiert

Die eigene Unternehmensinfrastruktur als 19 Ansible-Playbooks und 34 Rollen mit 12.065 YAML-Zeilen aufgebaut, die einen laufenden Host mit ausschließlich idempotenten Plays in den deklarierten Sollzustand überführen.

Öffentliche Dienste auf einem kleinen Server

Die öffentlichen Unternehmensdienste auf einem Single-Core-Host mit 512 MB gehostet — Git-Forge, Webserver für sieben Domains, Tor, zwei Server für alternative Protokolle und Angriffssperren — mit 464 MB nutzbarem Arbeitsspeicher als Entwurfsgrenze; Sicherungsautomatisierung ist eine getrennte Implementierung.

Die technische Arbeit gezielt einsetzen

Beschreiben Sie den Arbeitsablauf, die vorhandenen Schnittstellen und die Nutzer, die die Veränderung benötigen. Wir können eine prüfbare Lieferung definieren und die Übergabe so gestalten, dass Ihr Team die gelieferten Bestandteile warten kann.

Preise ansehen Kontakt aufnehmen →

Das Thema in Ihren Kontext einordnen

Erzählen Sie uns, welche Rolle „Plattformarchitektur“ in Ihrem eigenen System spielt. Wir können helfen, die passende Leistung auszuwählen und die damit verbundene Arbeit zu definieren.

Unsere Leistungen entdecken

welcome@engineer.company +45 50 10 61 84 Kopenhagen, Dänemark

Nehmen Sie diese Seite mit

Kontaktkarte

Mit Sorgfalt und Liebe gestaltet von D.

CVR 45969703 · Tagensvej 105C, 3. th, 2200 København N

Copyright © 2025 – heute · Engineer ApS · Alle Rechte vorbehalten.

Gedruckt von https://engineer.company/de/categories/platform-architecture/